

Für wen ist die Fieberambulanz da? Was kann sie leisten?

Informationen für Ärzte und Patienten ab 24.04.2020

1. Alle Patienten mit Symptomen eines oberen Atemwegsinfekts, die möglicherweise auf eine Covid-19-Infektion hinweisen könnten:

- Husten
- Fieber
- Luftnot
- Halsschmerzen
- Schnupfen
- Gliederschmerzen

und nach einem Telefonat mit ihrer/m Hausärztin/-arzt zur Sicherheit eine ärztliche Untersuchung brauchen. Es ist keine Überweisung notwendig, aber eine telefonische Anmeldung durch den Patienten ☎ 03834-86 4890.

2. Patienten, die Covid-19-positiv sind und ein medizinisches Problem haben, das mit ihrer/m Hausärztin/-arzt nicht am Telefon gelöst werden kann.

Ziel ist es, die Ansteckung von Personal in ambulanten Arztpraxen ohne Schutzausrüstung und anderen Patienten zu vermeiden.

Wofür ist die Fieberambulanz nicht zuständig?

- schwere oder dringliche Notfälle ⇒ ☎ 112
- akute und chronische Gesundheitsprobleme, die nicht im Zusammenhang mit einer möglichen oder nachgewiesenen Covid-19-Infektion stehen.
- Hausbesuche

Was kann die Fieberambulanz leisten?

- Körperliche Untersuchung und Beratung in Schutzausrüstung
- Abstriche auf Covid-19
- Blutentnahmen und Labor in Ausnahmefällen
- Urinuntersuchungen und Entzündungszeichen (CRP) können vor Ort untersucht werden
- Verordnung von Medikamenten
- Ausstellen von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen

Wer betreibt die Fieberambulanz?

- die Universitätsmedizin Greifswald in Kooperation mit dem Landkreis

Wo ist die Fieberambulanz?

- Regionales Berufliches Bildungszentrum
Siemensallee 5
17489 Greifswald
☎ 03834-86 4890

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 10:00 bis 12:00 h

Samstags vorläufig geschlossen

Feiertags geschlossen